



ORS-Gruppe
Medienmitteilung ORS Italien

Zürich, 22. August 2018

ORS gründet Tochterfirma in Italien

Wachstums-Strategie in mediterranen Ländern Europas wird umgesetzt

Zürich/Rom, 22. August 2018: Die bisher in der Schweiz, Österreich und Deutschland tätige ORS Gruppe beginnt mit der Umsetzung ihrer Wachstums-Strategie in den mediterranen Ländern Europas. Als erstes Land wurde Italien gewählt und dazu eine Tochtergesellschaft, ORS Italia S.r.l., mit Sitz in Rom gegründet. Das Mitte Juli 2018 in Italien gegründete neue Tochter-Unternehmen soll in den kommenden Monaten an Ausschreibungen in den Bereichen Unterbringung, Betreuung, Sozialberatung und Integration für geflüchtete und asylsuchende Personen in Italien teilnehmen. Mit rund 1'500 Mitarbeiter/Innen und täglich rund 10'000 betreuten Asylsuchenden und Flüchtlingen zählt ORS bereits heute zu den führenden privaten Gesellschaften im Bereich der Migration in vorwiegend deutschsprachigen Ländern.

Der CEO der ORS Gruppe, Dr. Jürg Rötheli, bestätigt, dass Italien ein erster wichtiger Schritt für die geografische Erweiterung in den Mittelmeer-Raum sein soll. „Wir sind bereit, unser über die letzten zwei Jahrzehnte entstandenes Know-how auch in den südlichen Ländern Europas einzusetzen“. Die professionelle Betreuung und Unterbringung von Flüchtlingen und Asylsuchenden gewinnt besonders in den mediterranen Ländern immer mehr an Bedeutung. Die staatlichen Einrichtungen können durch die Vergabe an private Dienstleister stark entlastet werden. Dass die Wahl für das erste mediterrane Land auf Italien fiel, ist für Jürg Rötheli kein Zufall: „Als Schweizer Unternehmen sind wir es uns gewohnt, auch in nicht deutschsprachigen Gebieten tätig zu sein. „Italien liegt uns nicht nur in Bezug auf die Sprache sehr nahe, sondern auch durch unser Verständnis für die italienische Kultur“. Bereits heute betreibt ORS im italienisch-sprachigen Schweizer Kanton Tessin mehrere Asyl- und Flüchtlingsunterkünfte.

Erweiterung der ORS-Dienstleistungen im Bereich Integration

Zusätzlich zu ihrem Kerngeschäft, der Unterbringung von Asylsuchenden und Flüchtlingen, baut die ORS Gruppe ihre Dienstleistungsangebote in allen bisher tätigen Ländern aus. Im Fokus stehen dabei die Arbeitsmarkt-Integrationsprogramme für Flüchtlinge, vorläufig Aufgenommene, Sozialhilfeempfänger und Langzeitarbeitslose



sowie Jugendliche. Wegen ihrer Erfahrung, basierend auf der täglichen Betreuung von Flüchtlingen und Asylsuchenden, ist ORS besonders prädestiniert, professionelle Dienstleistungen, wie eine Potenzialabklärung, eine fachliche und sprachliche Ausbildung für eine erfolgreiche Vermittlung und Integration in die jeweiligen Arbeitsmärkte anzubieten und durchzuführen. Eine Notwendigkeit, wie die aktuelle Entwicklung in Europa aufzeigt. Die ersten fundierten Rückmeldungen aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft sind positiv und zeigen auf, dass diese spezifischen Tätigkeiten für eine erfolgreiche Integration dort stattfinden sollen, wo die Kenntnisse über Herkunft, Bildung und Einsatzmöglichkeiten von Asylsuchenden und Flüchtlingen am Grössten ist. ORS betreibt zusätzlich bereits Modellbetriebe in der Schweiz im Bereich der Gastronomie. Die in diesen Betrieben tätigen Personen werden sukzessive für einen Berufseinsatz ausgebildet und vorbereitet. ORS CEO Rötheli ist überzeugt, dass die Integration von Flüchtlingen eine der wichtigsten Aufgaben der kommenden Jahre sein wird: „Personen, welche nicht mehr in ihre Ursprungsländer zurückkehren werden, brauchen eine berufliche Perspektive, damit ihre Integration in die Gesellschaft gelingen kann“.

ORS Gruppe:

Die ORS stellt als international anerkannte Dienstleisterin die professionelle Betreuung geflüchteter Menschen von der Unterbringung bis zur Integration sicher. Sie betreibt seit mehr als 25 Jahren über 100 Unterkünfte in der Schweiz, Österreich und Deutschland.

Weitere Auskünfte:

ORS Gruppe
Medienstelle
c/o. KMES Partner
Hans Klaus
Basteiplatz 7
8001 Zürich/Schweiz

Telefon +41 43 544 17 44
Mobile +41 79 357 03 57
eMail klaus@kmespartner.com